

Marktblatt

Amtsblatt der Marktgemeinde Oberalm



4/2017

Frohe Weihnachten





Sehr geehrte Oberalmerinnen und Oberalmer!
Liebe Jugendliche!

Schön langsam kommt sie wieder, die stillste Zeit im Jahr. Kalte Nächte und besinnliche Adventabende stimmen uns ein auf das bevorstehende Weihnachtsfest und den darauf folgenden Jahreswechsel. Eine Zeit im Jahr, die in mir Erinnerungen aus vergangener Kindheit aufleben lässt. Das Zuwarten auf den Heiligen Abend, begleitet von der Erwartung, den einen oder anderen kindlichen Wunsch vom Christkind erfüllt zu bekommen. Ein unbedarftes Hoffen, durchwachsen von Neugier und Ungeduld. War das in meiner Kindheit ein Hirtenadvent, beschaulich, bescheiden und ruhig? Nein, gewiss nicht immer. Dennoch war es gefühlsmäßig ruhiger, weniger Glühwein und Kommerz, dafür mehr Originalität im Blick auf das Wesentliche. Ich will damit aber nicht behaupten, dass früher alles besser war. Doch im Allgemeinen packt uns vor Weihnachten eine ungeduldige Hast sowie im Speziellen der Druck, den vielen an uns herangetragenen Erwartungen gerecht zu werden. Auf der Suche nach der passenden Überraschung, nicht zu klein und nicht zu groß, nicht zu teuer, aber auch nicht zu billig, sind wir verleitet, den Menschen um uns mit seinen wahren Bedürfnissen zu übersehen. Mehr Zeit für die Familie, ein gutes Wort sowie gemeinsam verbrachte Stunden bleiben dagegen länger in positiver Erinnerung als

Ich wünsche Ihnen persönlich sowie im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde Oberalm ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien und Freude sowie ein erfolgreiches und gesundes Neues Jahr 2018.

Abschließend nehme ich den Jahreswechsel gerne zum Anlass, um mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Marktgemeinde Oberalm, den politischen Fraktionen sowie den örtlichen Vereinen und Institutionen für die hervorragend geleistete Arbeit und den ehrenamtlichen Einsatz im abgelaufenen Jahr zu bedanken.

Mit lieben Grüßen

Dr. G. Dürnberger
Ihr Bürgermeister

Inhalt

- Projekte im Jahr 2017
- Neues aus dem Gemeindeamt
- Fahrradcheck und Preisverleihung „Wer radelt gewinnt“
- Neuer Geh- und Radweg
- Weihnachtsfeier Senioren
- Winterdienst
- Änderung Ausstellung Reisespässe
- Frau und Arbeit
- Personalwechsel Seniorenberatung Tennengau
- Jungbürgerfeier 2017
- Volksschule Oberalm
- Mini-Kreisverkehr im Zentrum
- Kindergarten/ Krabbelgruppe Oberalm
- Metallverpackungen
- Kinderhaus Mobile
- Oberalmer Dirndl
- Weltspartag
- Buch/Film
- Ausstellung Raoul Frank
- Helisky
- Herbstausflug Pensionistenverband Oberalm
- 1. Oberalmer Sportverein
- Seniorenbund Oberalm
- TMK Oberalm
- Totengedenken Kameradschaftsbund Oberalm
- 10 Jahre Katholische Frauenbewegung
- UTC Oberalm
- PalmKlang
- Veranstaltungen/Termine

Besuchen Sie unsere
Homepage:
www.oberalm.at

Nächstes Marktblatt:

Erscheinungstermin:
19.03.2018
Redaktionsschluss:
16.02.2018



Projekte im Jahr 2017

Das Jahr 2017 hat es in sich, was die Projekte in Oberalm betrifft. Wir haben versucht, einen Überblick über die wichtigsten Projekte zu schaffen.

Herzsichere Gemeinde

Im Rahmen des Projektes „Herzsichere Gemeinde“ wurden im



Frühjahr 4 Defibrillatoren sowie ein Notfallrucksack angekauft. Die Oberalmer Vereine können diesen für Veranstaltungen kostenlos beim Gemeindeamt Oberalm entleihen. Der Rucksack enthält neben Verbandsmaterial auch einen Defibrillator und dient zur Erstversorgung bei öffentlichen Veranstaltungen (z.B. Konzerten, Jubiläumsfesten usw.)

Neue Homepage

Die alte Homepage wurde modernisiert und hat ein neues Design bekommen. Unter www.oberalm.at können Sie selbst nachsehen. Sie finden ab jetzt alle wichtigen Informationen wie z.B. Verordnungen, Veranstaltungen, Gebühren, Steuern oder den Müllkalender auf der Homepage!

Neugestaltung Kreuzung Fischer-Villa-Straße

Nach Fertigstellung der Wohnungen an der Fischer-Villa-Kreuzung wurde mit der Neugestaltung und den Baumaßnahmen begonnen. Die Kreuzung erstrahlt jetzt in neuem Glanz. Wir ersuchen alle BürgerInnen, sich an die Geschwindigkeiten zu halten sowie die „Rechtsregel“ zu beachten.

Ankauf

Es wurden 5 Smartboards und 20 Laptops für die Erweiterung der EDV-Ausstattung in der Volksschule angekauft. Die Kinder können nun mit

modernster Technik lernen.

Auch in eine neue Bestuhlung für ein einheitliches Bild bei Veranstaltungen und Festen wurde investiert.

Umbau Kellerarchiv

Im Gemeindeamt starteten Mitte August die Umbauarbeiten im Kellerarchiv. Es wurden neue Räume geschaffen, da im alten Archiv Platzmangel herrschte.



Ebenso wurden neue Dreharchive und Regale eingebaut sowie der Serverraum verlegt.

Tribüne Sportplatz

Anlässlich des 60jährigen Jubiläums des 1. Oberalmer SV wurde heuer eine Tribüne am Sportplatz errichtet. So können die Fans jetzt auch bei Regen ihre Mannschaften anfeuern.

Löwensternpark

Um für unsere BürgerInnen möglichst viele Freizeitmöglichkeiten zu bieten, wird für sie ein Hindernisparcours errichtet. Der Park wird im Winter aufgrund der erhöhten Verletzungsgefahr gesperrt sein. Abhängig vom Verlauf des Winters wird die Eröffnung im Frühjahr stattfinden.

Deckensanierung

In den Ferien hat der gemeindeeige-



ne Kindergarten eine neue Akustikdecke bekommen. Ebenso wurde die Beleuchtung auf den aktuellen Stand der Technik gebracht; der Turnsaal

hat eine neue Schrankwand bekommen und viele desolate Türstöcke wurden erneuert.

Geh- & Radweg

Neue Geh- & Radwege wurden 2017 bei der Halleiner Landesstraße ab Norma Richtung Puch, beim Auer Richtung Neualm und in Kahlsperg errichtet.

Wald Kahlsperg

Der Grund „Wald Kahlsperg“ wurde von der Gemeinde angekauft und als Beitrag zur Verkehrssicherheit ein Gehsteig entlang des Grundstückes errichtet.

Neubau Recyclinghof

Dem Neubau steht so gut wie nichts mehr im Wege. Im Herbst fand ein Architekturwettbewerb statt, bei dem als Sieger das Architektur-Büro Huber-Theissl hervorgegangen ist. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren - Baubeginn ist im Frühjahr 2018. In dieser Zeit kann auf den Recyclinghof Puch ausgewichen werden. Genauere Informationen werden noch rechtzeitig bekanntgegeben.



Straßenbeleuchtung

Diese Teilabschnitte wurden erneuert: Zenzlmühlstraße/Tierasylstraße, Götschenstraße, Haslaustraße, Untersbergstraße und Walterskirchenstraße.

Sanierung Brechlerbachkanal

Aufgrund des desolaten Zustandes war eine Sanierung notwendig. Damit ist auch weiterhin eine sichere Ableitung des Baches in diesem Bereich gewährleistet.

Neues aus dem Gemeindeamt

Erstmals werden heuer Sammelstellen zur Christbaum Entsorgung von unseren Bauhofmitarbeitern eingerichtet:

Kahlsperg

- Haslaustraße Nähe Hausnr. 30
- Kahlspergstraße Nähe Hausnr. 28
- Kahlspergstraße Nähe Hausnr. 34
- Kahlspergstraße Nähe Heizhaus
- Göttschenstraße Nähe Hausnr. 12
- Kahlspergstraße / Trainingsplatz



Zentrum

- Krögerbauernstraße Nähe Spielplatz
- Schranngasse / öffentlicher Parkplatz
- Madelgasse / Gemeindewald
- Pröllhofstraße / Lagerplatz / Nähe VS Oberalm
- Kirchenstraße / Parkplatz UTC

Haunspurg-Siedlung

- Fischer-Villa-Straße Nähe Hausnr. 33
- Mautner-Markhof-Weg Nähe Hausnr. 16

Hammer

- Hammerstraße Nähe Weinhandlung Reiter
- Bogenmühle Parkplatz Mühlbach

Brunnenfeldsiedlung

- Nördlicher Siedlungsbereich Nähe Hunde-WC

Wiestal

- Parkplatz Feuerwehr

Die Abholung erfolgt am 17. Jänner 2018 und am 24. Jänner 2018. Die Sammelstellen werden rechtzeitig gekennzeichnet.

Sie können Ihren Weihnachtsbaum auch jederzeit zu den Öffnungszeiten des Recyclinghofes (Di, Mi, Do – von 15.00 bis 17.00 Uhr, Fr – von 15.00 bis 18.00 Uhr, Sa – von 9.00 bis 12.00 Uhr) kostenlos entsorgen.

Achtung: Am Samstag, 6. Jänner 2018 ist der Recyclinghof geschlossen!

Fahrradcheck und Preisverleihung „Wer radelt gewinnt“

Wie vorigen Herbst organisierte die Gemeinde Oberalm anlässlich der Europäischen Mobilitätswoche am Freitag, 22. September einen kostenlosen Fahrradcheck vor der Gemeinde.

Ungefähr 40 Personen nutzten dieses Angebot und leichte Reparaturen konnten direkt vor Ort sofort von den Mitarbeitern der örtlichen Fahrradwerkstatt „B. Bike Austria“ behoben werden.

Im Rahmen dieser Aktion fand auch die Preisverleihung von „Wer radelt gewinnt“ statt. Diesmal gab es eine Rekordbeteiligung: es haben sich 60 Leute angemeldet, 45 Personen sind die Mindestanzahl von 100 km geradelt. Bezüglich der Teilnehmer lag Oberalm im Land Salzburg nach der Stadt Salzburg, Wals-Siezenheim und Bergheim an vierter Stelle. Was die Radkilometer betrifft, lagen wir sogar mit insgesamt 32.094 km (Wals-Siezenheim 44.393 km) an zweiter Stelle!

Unter allen anwesenden Teilnehmern, die mindestens 100 km im Zeitraum 1. Mai bis 31. August 2017 geradelt sind, wurden Gutscheine verlost, die von der Gemeinde Oberalm gesponsert und vom Bürgermeister überreicht wurden. Dieses Jahr meldeten sich auch einige Kinder an, die alle fleißig geradelt sind. Daher wurde ihnen allen ein kleiner Preis überreicht. Denn Kinder, die gerne radeln, werden voraussichtlich auch als Erwachsene gerne aufs Rad steigen. Das Ziel dieser Aktion soll ja sein, mehr Menschen zum Fahrradfahren zu animieren.

Die Aktion „WER RADELT GEWINNT“ wird es auch nächstes Jahr wieder geben und ich freue mich wieder auf rege Teilnahme!

Judith Strobl

Fahrradbeauftragte der Gemeinde Oberalm



Fahrradbeauftragte Judith Strobl und Bgm. Dr. Gerald Dürnberger bei der Preisverlosung



Die fahrradbegeisterten Oberalmer radelten über 30.000 km

Neuer Geh- und Radweg in Oberalm bringt mehr Sicherheit - vor allem für Schüler

Am ersten Schultag wurde der neu gebaute Zweirichtungs-Radweg im Norden von Oberalm von Landesrat Hans Mayr und Bürgermeister Dr. Gerald Dürnberger feierlich eröffnet.

Die Gemeinde Oberalm übergab im Rahmen der kleinen Feier zwei Laufräder an die Kindergarten-Leiterin Nikola Fürhacker, damit bereits die Kleinsten Freude am Radfahren erfahren und auch die nächste Generation den Geh- und Radweg nutzt.

Anbindung an Bus und S-Bahn

Entlang der L 105 hat das Land Salzburg in Zusammenarbeit und mit finanzieller Beteiligung der Gemeinde Puch den bestehenden Geh- und Radweg um 200 Meter bis zur Haltestelle „Puch S-Bahn“ verlängert. „Mit dieser Geh- und Radweg-Anbindung zwischen dem Ortsende Oberalm und der Haltestelle wurde die Verbindung für zu Fußgehende und Radfahrende sicherer, womit auch die Attraktivität des öffentlichen Verkehrs gesteigert werden soll“, so Landesrat Hans Mayr. Bisher mussten die Fußgänger, darunter auch zahlreiche Schüler, von Süden kommend zur Haltestelle entlang der L 105 (Halleiner Landesstraße, mit 10.000 bis 12.000 KFZ in 24 Stunden) gehen, um die Haltestelle Puch-Süd zu erreichen. Die Kosten für den Geh- und Radweg belaufen sich auf rund € 200.000,-.

Überdachte Fahrradabstellplätze

Die Gemeinde Oberalm hat im Bereich der Haltestelle auch neue überdachte Fahrradabstellplätze geschaffen. „Wir wollen, dass mehr Menschen in unserem Ort zu Fuß und mit dem Rad unterwegs sind. Mit dem neuen Radweg und den neuen Abstellplätzen schaffen wir gute Bedingungen dafür“, so Bürgermeister Dr. Gerald Dürnberger.

Aktivitäten und Maßnahmen für Radfahrer

Die Gemeinde Oberalm hat 2015 an „FahrradBeratung für Gemeinden“ (BYPAD) teilgenommen: In diesem Rah-

men haben die Arbeitsgruppen-Teilnehmenden einen Maßnahmenplan zur Verbesserung der Bedingungen für Radfahrende erarbeitet. Sowohl infrastrukturelle Maßnahmen (wie Radwege und Radabstellanlagen) als auch bewusstseinsbildende Aktivitäten wurden fixiert: Die Gemeinde Oberalm bot im Rahmen der Mobilitätswoche am 22. September ein kostenloses Radservice für Bürgerinnen und Bürger. Zusätzlich wurden Preise an Teilnehmende aus der Gemeinde, die bei „wer-radelt-gewinnt“ mitgemacht haben, überreicht (siehe Bericht „Wer radelt, gewinnt“)

Mehr Infos zur Fahrradberatung gibt es auch auf der Rad-Webseite von Stadt und Land Salzburg: <https://www.salzburgergrad.at>

Dieses Projekt wird vom Klima- und Energiefonds im Rahmen des „klimaaktiv mobil“ Programms als Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz im Verkehr gefördert.



LR Hans Mayr und Bgm. Dr. Gerald Dürnberger bei der Eröffnung des neuen Geh- und Radweges

Weihnachtsfeier der Senioren

Am ersten Adventssonntag veranstaltete der Generationen- und Sportausschuss der Marktgemeinde Oberalm, unter dem Vorsitzenden GR Ing. Walter Svoboda, die traditionelle Weihnachtsfeier für die Oberalm-Seniorinnen und Senioren.

Für die vorweihnachtliche Stimmung sorgten die Puchwieser Sängler mit GR Dr. Golser, die Lieder aus ihrer neuen CD „He lustig Buama, auf vom Schlaf“, die als Geschenk den Anwesenden überreicht wurde, zum Besten gaben.

Rundum ein gelungener Adventnachmittag! Ein herzliches Dankeschön an alle Organisationen und Mitwirkenden! Die CD (€ 18,00) können Sie auch erwerben – ein Geschenktipp!

Kontakt: Dr. Leonhard Golser, leonhard.golser@aon.at, Tel. 0664/201 32 62



Winterdienst - Nur miteinander kann es gut funktionieren Pflichten der Anrainer gem. §93 StVO

Die Marktgemeinde Oberalm ist bereits seit Ende Oktober bestens vorbereitet für die Wintersaison 2017/2018.

Zudem sind wir auch heuer wieder in vollem Umfang darum bemüht, unter Einsatz sämtlicher uns zur Verfügung stehender Ressourcen, einen gewohnt guten Winterdienst durchzuführen.

Basis für eine reibungslose Wintersaison ist jedoch auch die Wahrnehmung der gesetzlich vorgeschriebenen Anrainerpflichten. Wir dürfen Sie daher auf nachfolgende Punkte nach § 93 StVO höflich erinnern und hinweisen:



(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unbebauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in diesem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft, in der **Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert** sowie bei **Schnee und Glätteis bestreut** sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteig gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

(6) Zum Ablagern von Schnee von Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn die Sicherheit,

Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird.

Räumung von Privatstraßen

Die Marktgemeinde Oberalm räumt im Zuge des Winterdienstes auch Privatstraßen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei um eine unverbindliche Arbeitsleistung handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann. Die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten verbleiben beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer.

Schnee in Privatgärten

Die Eigentümer von privaten Liegenschaften haben „Straßenschnee“ in privaten Gärten zu dulden, das besagt der § 10 des Sbg.

Landesstraßengesetzes. Die Besitzer der an Straßen angrenzenden Grundstücke sind verpflichtet, den Abfluss des Wassers von der Straße auf ihren Grund, die notwendige Ablagerung des von der Straße abgeräumten Schnees einschließlich des Streusplittes auf ihrem Grund und die Herstellung von Ableitungsgräben, Sickergruben und dgl. auf ihrem Besitz, ohne Anspruch auf Entschädigung, zu dulden. Die Marktgemeinde Oberalm weist darauf hin, dass von dieser Regelung, wenn nötig, Gebrauch gemacht wird.



Behinderung durch parkende Autos

Immer wieder werden Räumfahrzeuge durch parkende Fahrzeuge bei ihrer Arbeit behindert. Unbelehrbare Fahrzeughalter, die den Winterdienst leichtfertig behindern, werden bei der Polizei zur Anzeige gebracht.

Wir danken für Ihre Mithilfe!

Änderungen zur Ausstellung von Reisepapieren

Ab 1. Jänner 2018 können Reisepässe und Personalausweise nur noch bei der **Bezirkshauptmannschaft Hallein** (Schwarzstraße 14, 5400 Hallein) beantragt werden.

Vergessen Sie bitte nicht, ein **Passfoto**, das den internationalen Kriterien entspricht (siehe: www.bmi.gv.at/

www.passbild.at/), Ihren derzeitigen **Reisepass** und die Gebühr von € 75,90 (Kinderreisepass € 30,00, Personalausweis € 61,50 und Jugendpersonalausweis € 26,30) zur Antragstellung mitzubringen.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.help.gv.at/.

Frau und Arbeit

Frau & Arbeit | Frauenservicestelle Und Vieles wird möglich!

Immer wieder treten Situationen und Lebensphasen auf, wo Frauen Veränderungen bewältigen und sich beruflich neu orientieren wollen oder müssen, wie z.B. beim Wiedereinstieg in das Arbeitsleben, Jobverlust oder Krankheit, bei finanziellen Nöten oder einfach weil das bisherige nicht mehr passt.

Da ist es gut, eine Anlaufstelle zu haben, die mit Information und Beratung weiterhilft – und das kostenlos.

Ihre Anliegen könnten sein:

- Sie möchten wieder in den Beruf einsteigen und suchen Unterstützung bei der Planung ihrer beruflichen Zukunft?
- Sie wollen sich beruflich (neu) orientieren?
- Sie suchen Wege bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie?
- Sie benötigen Tipps für Ihre Bewerbung?
- Sie wollen sich selbständig machen?

Ihre Beraterin vor Ort ist Ute Zischinsky.

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin!

Info & Anmeldung:

Mag.^a Monika Silber:

T: 0664 136 39 12

m.silber@frau-und-arbeit.at

Ort:

Gemeindeamt Oberalm
(1. Stock)



Termine:

Dienstags von 09.00 bis -12.00 Uhr

16.1. / 6.2. / 6.3. / 10.4. / 8.5. / 5.6.2018

Die Beratung ist kostenlos!



Personalwechsel bei der Seniorenberatung Tennengau

Nach 10 Jahren Tätigkeit als Seniorenberaterin in der Gemeinde Oberalm wird sich Frau DGKS Claudia Natter ab 1.1.2018 beruflich verändern.

Auf diesem Weg möchten wir uns herzlich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und das Engagement bedanken und ihr für die neue Tätigkeit alles Gute wünschen.

Ab 4. Dezember 2017 wird Frau DGKS Petra Brunauer die Nachfolge als Seniorenberaterin antreten und kostenlose Beratung zu folgenden Themen anbieten:

- Alter werden
- Gesundheit
- Pflege und Betreuung
- Sicher zu Hause wohnen
- Finanzielle Angelegenheiten
- Unterstützung für Angehörige

Das Beratungsangebot richtet sich an SeniorInnen sowie deren Angehörige.

Gerne findet die Beratung auch bei Ihnen zu Hause statt. Nutzen Sie die Möglichkeit, telefonisch einen individuellen Termin zu vereinbaren oder kommen Sie zu den Sprechstunden:

Jeden zweiten Montag im Monat von 08:00 bis 09:30 Uhr im Gemeindeamt Oberalm.

Seniorenberaterin

DGKS Petra Brunauer

Telefon +43 664 5069094

e-mail: p.brunauer@tennengau.at



Jungbürgerfeier 2017

24 junge Oberalmerinnen und Oberalmer trafen sich am 8.10.2017, um an diesem Tag gemeinsam mit den zu ihren Ehren angetretenen Vereinen und Vertretern der Gemeinde ihr Gelöbnis als Jungbürger abzulegen.

Nach der Messe, wunderbar gestaltet von Pfarrer Gidi Ausserhofer, sprach Walter Müller in einer ergreifenden und sehr persönlichen Rede den anwesenden Jungbürgerinnen und Jungbürgern Mut und Zuversicht zu, das Leben, wie es ist, zu genießen, keine Angst vor Fehlern zu haben, aber daraus zu lernen, und es wieder zu versuchen.

Die Sprecher der jungen Bürgerinnen und Bürger, Tobias Posselt und Alexander Gernerth Mautner Markhof, standen dem um nichts nach und hielten ebenfalls eine erfrischende, energiegeladene Rede über ihre Vorstellungen zur Zukunft.

Organisator Walter Svoboda: „Ich durfte in der Vorbereitungszeit auf diesen Tag 24 junge Menschen etwas näher kennenlernen und bin jedes Jahr froh über diese Erfahrungen. Sie erweitern meinen Blick auf das Leben und bestärken mich in meiner Ansicht: Wir können stolz auf unsere Jugend in Oberalm sein! Aber wir, die ältere Generation, sollten ihnen in vielen Punkten zuhören, sie bestärken, neue Wege zu gehen, etwas auszuprobieren und vor allem ihnen auch etwas zutrauen! Sie können mehr als wir manchmal glauben.“

Pfarrer Gidi Außerhofer, Bgm. Dr. Gerald Dürnberger, Festredner Walter Müller und Vize-Bgm. Hans-Jörg Haslauer bei der Überreichung der Urkunden.



Volksschule Oberalm - Natur am Wegesrand

Die Schülerinnen und Schüler der 4a und 4b Klasse der VS Oberalm nutzten einen schönen Herbstvormittag, um gemeinsam mit zwei Biologinnen aus Salzburg die „Natur am Wegesrand“ besser kennenzulernen.

Ziel des Projektes war vor allem das Entdecken der Lebensvielfalt am Almerbergweg in Oberalm. In Becherluppen wurden eifrig Spinnen, Käfer, Asseln u.a. gefangen, betrachtet und wieder freigelassen. Anschließend konnten die Kinder in mehreren Stationen ihr Wissen erweitern und vertiefen. Es war ein sehr informativer und lehrreicher Vormittag!



Mag. Köck erklärt den Kindern, wo die Kleinlebewesen Unterschlupf finden



Mini-Kreisverkehr im Zentrum

Im Rahmen der Ortskerngestaltung von Oberalm wird an der Kreuzung der Haller Landesstraße mit der Kahlspargstraße und der Madlgasse ein Mini-Kreisverkehr mit einem Außendurchmesser von 20m errichtet.

Mit diesem Kreuzungsumbau wird die für die Gesamtgestaltung wichtige Verringerung der Geschwindigkeit erreicht. Für alle am Kreisverkehr ankommenden Ströme sind künftig ausreichende Leistungsfähigkeiten mit



Lageplan Mini-Kreisverkehr Oberalm

nur geringen Staubildungen auch in den Spitzenverkehrsstunden gegeben.

Für die Umsetzung wurde bei der Landesstraßenverwaltung eine grundsätzliche Zustimmung zum Projekt eingeholt.

Derzeit wird die Detailplanung mit der Landesstraßenverwaltung und der Gemeinde bearbeitet.

Die Verkehrslösung wird im Rahmen der Umgestaltungen im Oberalmer Zentrum umgesetzt.



& AEG

Wir freuen uns über unsere neuen MitarbeiterInnen



Tobias Fallenegger (Zivildienstler)
Carolina Castillo Hstalgo (Kindergartenpädagogin
 als Assistenz in der Bienengruppe)
Michaela Martin (Helferin bei den Fröschen)



Der Sommer brachte Licht ins Dunkel

Neue Beleuchtung und neue Schall-schutzdecken lassen das gesamte Haus in wunderbarem Licht erstrahlen und leuchten die Arbeitsplätze der Kinder perfekt aus! Unser Dank gilt allen beauftragten Firmen, unseren Helfern aus dem Asylwerberhaus Oberalm, unseren MitarbeiterInnen und der Marktgemeinde Oberalm für die Finanzierung des Projektes.

Claudia Taferner und Alexandra Wintersteller bereichern bereits seit 20 Jahren unseren Kindergarten!



Wir feiern das Fest des heiligen Martin



Besuchen Sie uns auch auf unserer neuen Homepage

[www.oberalm.at/
 Gemeindekindergarten/
 Kindergarten](http://www.oberalm.at/Gemeindekindergarten/Kindergarten)

Metallverpackungen: GELBE Tonne und GELBER SACK

Ab Jänner 2018 wird die Sammlung von METALLVERPACKUNGEN in Oberalm umgestellt. Metallverpackungen werden in Zukunft GEMEINSAM mit Leichtverpackungen in der GELBEN TONNE bzw. im GELBEN SACK gesammelt. Alle Behälter für Metallverpackungen werden zu Jahresende abgezogen.

Bequem und umweltgerecht sammeln

Für die Oberalmerninnen und Oberalmern wird die Mülltrennung jetzt noch einfacher: Sie sammeln ihre Metallverpackungen in Zukunft bequem gemeinsam mit Leichtverpackungen in der Gelben Tonne oder im Gelben Sack. Moderne Sortiertechnik macht es möglich, dass die Metallverpackungen vollständig von den Kunststoffverpackungen getrennt werden. Am umweltgerechten Recycling ändert sich durch die Umstellung nichts, die gesammelten Metallverpackungen werden weiterhin als wertvoller Rohstoff für die Produktion neuer Verpackungen und anderer Produkte wie Autoteile oder Eisenbahnschienen eingesetzt.

Luft raus, Umwelt rein

Metallverpackungen bitte sauber und restenleert sammeln. Getränkkartons und Plastikflaschen flachdrücken. Das spart Platz und es passen mehr Verpackungen in die Gelbe Tonne und den Gelben Sack.

Nicht alle Kunststoff- und Metallprodukte gehören in die Gelbe Tonne

In die Gelbe Tonne und in den Gelben Sack gehören ausschließlich Verpackungen. Alle anderen Produkte aus Kunststoff und Metall wie z.B. PVC-Rohre, Gartenschläuche, Eisenrott oder Elektrogeräte werden beim Altstoffsammelzentrum gesammelt bzw. im Restmüll entsorgt.

Wussten Sie, dass...

- das Recycling von Metall Dosen im Vergleich zur Neuproduktion 95 % Energie einspart?
- mit der Energie, die durch das Recycling einer einzigen Aluminiumdose eingespart wird, ein Laptop drei Stunden lang betrieben werden kann?
- 3 von 4 PET-Flaschen in Österreich fachgerecht in der getrennten Sammlung entsorgt und anschließend recycelt werden?
- in PET-Getränkeflaschen durchschnittlich schon über 30 Prozent Recyclingmaterial steckt, in einzelnen Flaschen sogar 100 Prozent?
- Getränkekartons zu 75 % aus nachwachsendem Rohstoff bestehen?
- jedes Kilogramm Getränkekarton, das recycelt wird, ein Kilogramm CO2 spart?

NEUES ZIEL FÜR METALLVERPACKUNGEN:
GELBE TONNE UND GELBER SACK!



Weihnachtsbaum am Gemeindevorplatz

Der wunderschöne Weihnachtsbaum am Gemeindevorplatz wurde heuer von den Familien Forstenpointner/Aigner gespendet und von den Mitarbeitern des Bauhofes aufgestellt.

Wir bedanken uns recht herzlich!

Krisentelefonnummern während der Weihnachtsferien und Feiertage 2017/2018

24-Stunden Erreichbarkeit

Krisenintervention Salzburg: Tel. 0662 433231	Schwanger & verzweifelt: Tel. 0800 539935
Telefonseelsorge Notrufnummer: Tel. 142 (ohne Vorwahl)	Schwanger und in Not: Tel. 0800 300370
Hilfe und Unterkunft für Frauen in Gewaltsituationen	Heilwundenhilfe für Pinguin & Pongau: Tel. 0664 212323
■ Frauenhilfe gegen Gewalt: Tel. 0800 222220	Rat auf Draht: Tel. 90 (ohne Vorwahl) für Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen
■ Frauenhaus Salzburg: Tel. 0662 408450	Polizei: 133
■ Frauenhaus Hainburg: Tel. 06245 80264	Retting: 144
■ Frauennotruf Innerschloß: Tel. 0664 5006668	gehörlosenotruf@polizei.gv.at – Notruf für Gehörlose und Hörbehinderte per SMS und Fax: 0800 133133
Männerbüro und Männerberatung Salzburg: Tel. 0670 8746900	
Opfernotruf Weißen Ring: Tel. 0800 312150	

Diese Information wurde zusammengestellt von: Forum Familie - Elternservice des Landes Salzburg
www.salzburg.gv.at/forumfamilie
facebook.com/forumfamilie

LAND SALZBURG

Elternberatung

kostenlos und ohne Anmeldung

Begleitung und Unterstützung bei Anliegen und Fragen rundum Ihr Kind
Ernährung · Stillen · Gesundheit · Pflege · kindliche Entwicklung

Elternberatung Oberalm

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 14:00 bis 15:00 Uhr
in der Volksschule

Termine 2018:
09. Jänner, 23. Jänner, 27. Februar, 13. März, 10. April, 24. April, 08. Mai,
12. Juni, 26. Juni

Es beraten Sie:
Dr. Margaretha Stadler, Ärztin für Allgemeinmedizin
Antonia Sillari, Dipl. Heilwund

Sozialrechtliche Beratung der Elternberatung Tennengeau
Infos zu Familienleistungen, Kinderbetreuung
DSA Karin Gotsch, Terminvereinbarung unter 0664 85 65 421

Psychologische Beratung im Tennengeau
Kostenlose individuelle psychologische Begleitung bei Belastungen, Ängsten, Unsicherheiten für werdende Eltern und Eltern mit Säuglingen und Kindern bis zum Schuleintritt.
Mag. Anita Küttenmeyer, Terminvereinbarung unter: 0664 85 65 337

Informationen über aktuelle Angebote finden sie auch im Internet unter:
www.salzburg.gv.at/elternberatung
Besuchen Sie uns auf facebook: www.facebook.com/elternberatung.salzburg

LAND SALZBURG

Kinderhaus Mobile - Gut an(ge)kommen

Wie die Eingewöhnung in der Kindergruppe gut gelingen kann, erzählen Eltern und Pädagoginnen aus dem Oberalm **„Mobile“**.

Ella läuft strahlend auf ihren Papa zu, der gerade durchs Gartentür hereinkommt. Bei dem herrlichen Sonnenschein sind Schaukel und Sandkiste im Garten vom **„Kinderhaus Mobile“** in der **Kahlspergsiedlung** trotz winterlicher Temperaturen beliebt. Papa Manuel nimmt seinen kleinen Wirbelwind zur Begrüßung in die Arme und schon ist Ella wieder weg. Sie will noch schnell fertigschaukeln, bevor sie mit dem Papa nach Hause geht. **„Ich bin sehr froh, dass Ella sich hier jetzt so wohlfühlt,“** freut sich Manuel, der seiner Dreijährigen lächelnd nachschaut, **„Die Eingewöhnungszeit hier war für uns beide aufregend, denn Ella ist eher schüchtern und hat ihre Zeit gebraucht, bis sie sich sicher gefühlt hat. Die Pädagoginnen haben uns sehr einfühlsam durch diese Zeit begleitet. Jetzt wacht sie morgens auf und will gleich ins „Mobile“ losmarschieren.“**

Was Ellas Papa da anspricht, beschäftigt viele Eltern, die ihr Kind im Kindergarten oder einer Krabbelgruppe anmelden möchten. Da kommen viele Fragen und Unsicherheiten auf: Wie kommt mein Kind in der neuen Umgebung zurecht? Und wie geht es meinem Kind mit den anderen Kindern? Gerlinde Sucher, Leiterin und Mitbegründerin des **„Kinderhaus Mobile“** kennt diese Fragen gut und setzt mit ihrer langjährig Erfahrung mit den Familien vor allem **auf einen guten Austausch mit den Eltern**. **„Eine gute Vorbereitung mit ausführlichen Gesprächen zu den persönlichen Bedürfnissen von Kindern und Eltern ist das Wichtigste“,** sagt Gerlinde Sucher, die Leiterin des Kinderhauses. **„Gegenseitiges Vertrauen ist die Basis für eine gelingende Eingewöhnung.“**

Gerlinde Sucher, selbst Oberalmerin, hat das **„Mobile“** vor nunmehr fast 15 Jahren gemeinsam mit zwei Kolleginnen gegründet und das Betreuungsangebot für Kinder von eins bis sechs Jahren Jahren in familienähnlicher Atmosphäre **findet seither ungebrochen großen Zuspruch**. **„Wenn die Kinder spüren, dass auch ihre Eltern sich mit der Situation wohlfühlen, können sie sich entspannt auf den Tag in der Gruppe einlassen. Die Eltern schätzen es sehr, jederzeit Gelegenheit für Gespräche mit unseren Pädagoginnen zu haben, auch mal zwischen Tür und Angel. Es geht hier um eine Partnerschaft im Sinne des Kindes. Die Eltern begleiten in den ersten Tagen ihre Kinder in der Gruppe und erleben so selbst die familiäre Atmosphäre, die anderen Kinder und wie wir miteinander den Tag gestalten.“**

„Papa, wir können gehen“, ruft jetzt Ella ungeduldig vom Gartentor herüber und muss nun kurz auf den Papa warten, der mit einer Mama ins Ratschen gekommen ist.

„Ich freue mich, wenn auch die Familien untereinander im guten Kontakt sind und wir unterstützen das mit gemeinsamen Aktivitäten, zum Beispiel unserem Familienwandertag im Herbst“, sagt Gerlinde Sucher. **„Komm jetzt endlich“,** ruft Ella ungeduldig, bevor sie mit dem Papa an der Hand durchs Gartentür hinausmarschiert. Bis morgen, Ella!

Alle Informationen zur Anmeldung und Eingewöhnung im Kinderhaus bei Gerlinde Sucher MA ECED unter 0650/3535149 oder per Email unter office@mobile-oberalm.at

Internetseite: www.mobile-oberalm.at

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 7.00 – 14.00 Uhr



Erst mal „schnuppern“: Betreuerin Katrin bei einer ersten Kontaktaufnahme zu einem Kind in der Eingewöhnung.



Freunde gefunden – sonnige Begegnung im Garten.

Großer Zuspruch bei der Präsentation des Oberalmer Dirndls

Am Sonntag, 3.9.2017 fand in der ausgebauten Tenne des Oberalmer Filzhofgütls die Präsentation des Oberalmer Dirndls statt. Neben Vertretern des öffentlichen Lebens konnte das Organisatorinnenteam rund um das Oberalmer Dirndl namhafte Persönlichkeiten der Volkskultur, wie Landestrachtenreferentin Andrea Maurer und Edi Leitner, Landesobmann Stellvertreter der Salzburger Heimatvereine, begrüßen. Das Dirndl-Team zeigte sich überwältigt vom regen Interesse und vom positiven Zuspruch der Anwesenden. Das Filzhofgütl platzte fast aus allen Nähten!

Umrahmt von volkstümlichen Klängen der Blechzugmusi und von Lukas Gimpl auf seiner Ziehharmonika stellten Sonja Ernstbrunner, Ingrid Gimpl, Margarete Gimpl und Christine Ebner ihr Projekt dem interessierten Publikum vor.

Das Oberalmer Dirndl weist einen am Ausschnitt und Rücken bestickten Leinenleib in Salzburger Blau und einen schlammfärbigen, individuell gemusterten Kittl mit Kittblech auf. Weiters zieren Silberknöpfe mit dem Oberalmer Wahrzeichen, dem Schrantentisch mit der Linde, den Oberleib des Dirndls.

Für die Herren gibt es ein dazu passendes, ebenfalls am Kragen besticktes Gilet mit blauem Leinenvorder- und einem schlammfärbigen Rückenteil. Dazu auch wieder die zum Dirndl passenden Oberalmer Silberknöpfe in etwas größerer Ausführung.

Weitere Informationen zum Oberalmer Dirndl können einer dafür eigens aufgelegten Broschüre entnommen werden. Diese liegt im Gemeindeamt Oberalm sowie auch bei Sonja Mackner, Dirndlstoffe und Handdrucke in Wals – Siezenheim auf. Diese dient z. B. für den/die Schneiderin als Vorgabe.



Das Organisatorinnenteam: V.I.n.r. Christine Ebner, Margarete Gimpl, Ingrid Gimpl und Sonja Ernstbrunner

Erfolgreicher Weltspartag 2017 in der Raiffeisenbank Oberalm

In der Raiffeisenbank Oberalm fanden von 27. bis 31. Oktober 2017 die diesjährigen Raiffeisen-Spartage statt. Wie jedes Jahr wird vor allem für Kinder und Jugendliche rund um den traditionellen Weltspartag von der örtlichen Raiffeisenbank ein besonderes und umfangreiches Rahmenprogramm geboten.

Ein lustiges Kinderschminken, das alljährliche Sumsi-Quiz, ein spannendes Euromünzen-Schätzspiel und ein gemeinsames Luftballonsteigen am Platz vor der Raiffeisenbank ließen für viele diesen Tag zu einem ganz besonderen „Bankerlebnis“ werden. Die jungen Sparer wurden für ihre Sparleistungen mit kleinen Geschenken belohnt; für viele war jedoch der allseits beliebte Sumsi-Luftballon das „besondere Highlight des Tages“. Alle erwachsenen Kundinnen und Kunden wurden an diesem Tag zu Kaffee und Allerheiligenstuck eingeladen. Auch Bürgermeister Dr. Gerald Dürnberger war am Weltspartag 2017 zu Gast in der Raiffeisenbank Oberalm und zeigte sich mit Raiffeisen-Obmann Stefan Gimpl, Aufsichtsratsobfrau Eva Ebner und Geschäftsleiter Robert Hager sichtlich gut gelaunt.



V.I.n.r.: Obmann Stefan Gimpl, Aufsichtsratsobfrau Eva Ebner, Bürgermeister Dr. Gerald Dürnberger, Geschäftsleiter Robert Hager

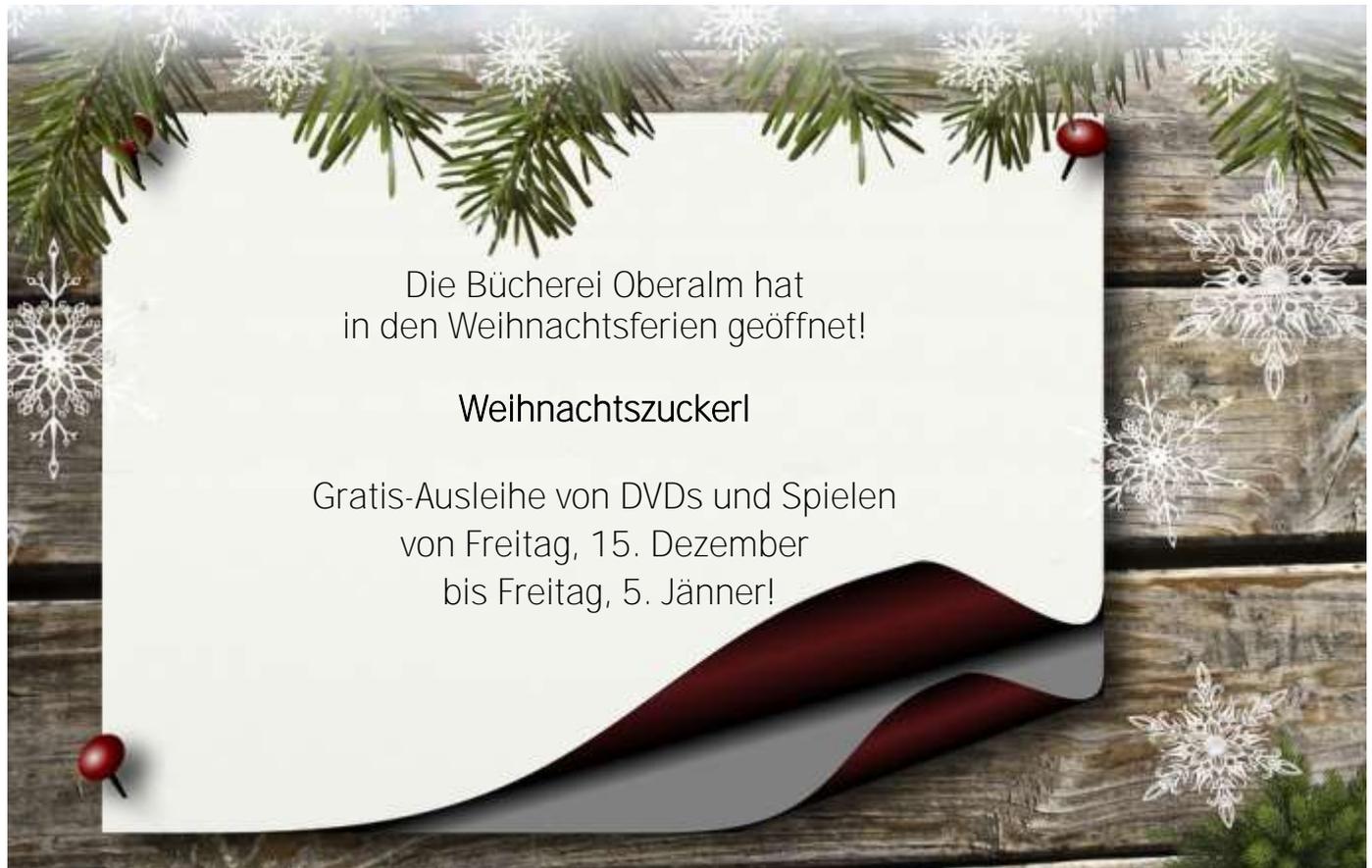
Bücherei Oberalm im Filzhofgütli



Bücherei Oberalm Schrannengasse 10
 5411 Oberalm
 Tel: 06245 84154
 buecherei.oberalm@aon.at
<http://www.oberalm.bvoe.at>
<http://buecherei-oberalm.webopac.at>

Öffnungszeiten:

Dienstag: 16.00 - 19.00 Uhr
 Mittwoch: 10.00 - 13.00 Uhr
 16.00 - 19.00 Uhr
 Freitag: 16.00 - 19.00 Uhr



Die Bücherei Oberalm hat
 in den Weihnachtsferien geöffnet!

Weihnachtszuckerl

Gratis-Ausleihe von DVDs und Spielen
 von Freitag, 15. Dezember
 bis Freitag, 5. Jänner!

Denk von KOPF bis Fuß MIT Herz dabei.

Die vertrauenswürdigste Versicherung Österreichs wird man nicht von heute auf morgen. Das erfordert frisches Denken – eine Haltung, die optimistisch und lösungsorientiert ist. Denken Sie, dass Sie so denken? Dann verstärken Sie doch unser Team in Oberalm als

Das erwartet Sie

- Annahme und Bearbeitung von Kundengesprächen
- Durchführung der Kfz-Zulassung
- Allgemeine Verwaltungsaufgaben

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

GeneralAgent Gerhard Griesacker
 z.Hd. Hr. Gerhard Griesacker
 5411 Oberalm, Halleiner Landesstraße 35
 Mobil: +43 664 100 76 55
 E-Mail: gerhard.griesacker@uniqa.at

Wir erwarten uns

- Freude am Umgang mit Kunden
- Gute Computerkenntnisse
- Lernbereitschaft
- Durchsetzungsvermögen und Flexibilität
- Produkt- und Kfz-Zulassungskenntnisse von Vorteil

Ihr jährliches Mindestgehalt: 14.842,98 Euro brutto – bei 20 Std. / Woche.

Und Sie sind

- Veränderungsbereit: Sie stellen sich leicht auf ungewisse Situationen ein
- Zugänglich: Sie sind anderen gegenüber aufgeschlossen
- Geschäftstüchtig: Sie erkennen Marktchancen und nutzen sie
- Selbstbeherrscht: Sie bleiben auch in schwierigen Situationen ruhig

Denk



Ausstellung Raoul Frank

Am Freitag, 17. November 2017 wurde im Gemeindezentrum in Oberalm die Ausstellung „Raoul Frank – Ein reisender Maler in Oberalm“ eröffnet. Die Ausstellung wurde von der Kultur.Werkstatt Oberalm unter der Leitung von Mag. Eszter Fürjesi vorbereitet. Zahlreiche Gäste nahmen an der Vernissage teil, eröffnet wurde die Schau von Bürgermeister Dr. Gerald Dürnberger, Mag. Peter Husty und Ludolf Baron von Löwenstern.

Die Ausstellung zeigt mehr als 25 Arbeiten des Malers Raoul Frank, der durch die Heirat mit Adelaide „Lilli“ von Löwenstern im Jahr 1913 nach Oberalm kam und mit seiner Frau ein Vierteljahrhundert in der Villa Löwenstern verbrachte.

Raoul Frank war ein Landschaftsmaler, der vor allem die Meeresküsten, das weite Meer, die Segelschiffe und Dampfer liebte und als häufigste Bildmotive wählte.

In Linz geboren und in Graz, Berlin und Karlsruhe ausgebildet, zog es ihn in vielen Reisen immer wieder ans Meer; die Adria, die Nordsee und Cornwall waren für ihn und seine Frau immer wieder ein Reiseziel. Aber auch die Gegend von Oberalm taucht in Arbeiten von beiden, Lilli war ebenso künstlerisch tätig, häufig auf; es gibt reizende Zeichnungen und Aquarelle, welche die Silhouette der Gemeinde, aber auch das Gebirgs Panorama im Tennengau festhalten.

Die Gemeinde Oberalm erhielt vom Großneffen des Künstlers mehr als 60 Arbeiten geschenkt, von denen nun eine Auswahl im Gemeindezentrum zu sehen ist: Ölgemälde, Zeichnungen, Aquarelle und eine Auswahl von Postkarten, die nach Motiven von Raoul Frank gedruckt wurden. Im Rahmen der Eröffnung konnte ein Aquarell des Künstlers, das in großzügiger Weise von Ludolf Baron von Löwenstern zur Verfügung gestellt wurde, für einen wohltätigen Zweck versteigert werden.

Ergänzend zur Schau erschien ein reich illustrierter Katalog, zusammengestellt von Mag. Peter Husty, der die Biographie erläutert, in einem Werkverzeichnis das reiche Schaffen Raoul Franks dokumentiert und vor allem mit der Auswahl von zahlreichen Ansichten von Oberalm ein Stück Lokalgeschichte darstellt.

Der Katalog ist zum Preis von € 20.- im Gemeindeamt und in der Bücherei im Filzhofgüt zu erwerben – das ideale Weihnachtsgeschenk für alle Oberalmner!



Mag. Peter Husty, Ludolf Baron von Löwenstern, Mag. Eszter Fürjesi, Bgm. Dr. Gerald Dürnberger und Christian Robert (Nachfahre aus der Marmorwerksgründer-Familie Robert) vor dem versteigerten Aquarell

HELISKY Helikopterclub Salzburg - Reise nach Südafrika 2018

Der Club und seine Freunde hatten 2014 die unsagbare Möglichkeit, 14 Tage in Südafrika unter Führung unseres Mitglieds Hans-Joachim Battenfeld eine traumhafte Reise am Boden und in der Luft zu günstigen Preisen zu erleben.

Hans wohnt in Somerset West in der Nähe von Kapstadt und verbringt dort als gebürtiger Deutscher auch als Pilot seinen Lebensabend.

Bereits 3 wunderschöne Reisen haben wir dort verbracht und bezaubernd schöne Eindrücke gewonnen. Die Besichtigungen mit Fahrzeugen auf der Straße und ergänzend mit Flugzeugen aus der Luft haben unglaublich schöne und weitläufige Informationen von Südafrika ermöglicht.



Der Club plant für 2018 im Frühjahr oder Herbst wieder eine Reise nach Südafrika im Umfang der Reise aus 2014 u.a. nach Namibia (Reisebericht „Clubreise vom 13.-28.03.14“ unter

www.helisky.at) und sucht noch 4 Mitreisende, 3 sind bereits fixiert, max. 7 PAX, dieses Mal mit Damenbegleitung.

Das Reiseprogramm hatte bei Teilnahme unserer Piloten viel mit lokalen Rundflügen zu tun:

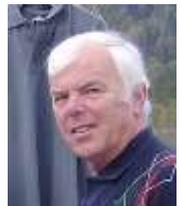
- Langstreckenflug mit Emirates ab München nach Dubai (1 Tag Besichtigung), Weiterflug nach Johannesburg, Heli Rundflug, Weiterflug mit SAA nach Kapstadt.
- Mit Privatmaschine Pilatus 12 (8 PAX) in 4 Tagen Flug nach Kimberley, Besichtigung der Diamantemine, Weiterflug nach Augrabies Falls, Besichtigung der Wasserfälle, Weiterflug nach Sossusvlei in die Wüste Namibia, Besteigen der Sanddünen in der Wüste, Weiterflug nach Swakopmund mit Besichtigung, am 4. Tag Rückflug nach Kapstadt.
- In den nächsten 5 Tagen Rundfahrten um Kapstadt zum Motormuseum in Frenchhook, Besichtigung von Kapstadt mit Waterfront, Stadtrundfahrt, Rundfahrten über Arabelle Country Estate, Pinguine, zum Kap der guten Hoffnung, Besichtigung von Weingütern, Rundflüge mit Helikopter über Kapstadt und Umgebung.

- Langstreckenflug von Kapstadt über Dubai nach München. Gesamtkosten der 14-tägigen Reise ca. € 4.500 /PAX, zusätzl. Kosten der lokalen Rundflüge ca. € 400/PAX. Sollte jemand an einer Teilnahme interessiert sein, bitte wegen Reservierungen und Buchungen umgehend melden.



Der genaue Reiseterrmin wird mit allen Teilnehmern dann gemeinsam festgelegt. Für weitere Auskünfte stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.

Pepi Huber,
Obmann HELISKY
0664/2211761
josef.huber@helisky.at,
www.helisky.at



Herbstausflug 2017 des Pensionistenverbandes Oberalm

Für den diesjährigen Herbstausflug hatte unser Obmann Franz Redhammer mit der Fahrt zum Matreier Tauernhaus ein besonders schönes Ziel ausgesucht.

Die Fahrt ging durchs Salzachtal bis Mittersill und durch den Felbertauern nach Osttirol. Vom Tauernhaus fuhren wir mit dem Panoramazug bis Innerschlöß und wanderten

anschließend ein Stück durch das Gebirgstal mit herrlichem Ausblick auf die Gipfel der Venedigergruppe. Einige besonders sportliche PensionistInnen gingen die

ganze Strecke zu Fuß. Als besonders schönes Kleinod auf unserer Wanderung besichtigten wir die romantische Felsskapelle am Weg nach Innerschlöß. Sehr gut bewirtet wurden wir im Venedigerhaus und im Matreier Tauernhaus. Mit der Heimfahrt über Mittersill – Pass Thurn – Kitzbühel ging ein wunderschöner Herbsttag zu Ende.



1. Oberalmer Sportverein - ein ereignisreiches Jahr 2017

Für den 1. Oberalmer Sportverein geht ein sehr ereignisreiches Jahr dem Ende zu. Als Veranstalter des Osterbierzeltles, der eigenen 60-Jahr-Feier und des Krampuslaufes waren die Mitglieder auch außerhalb des Sportbetriebes erheblich gefordert. Für die Unterstützung seitens der Gemeinde möchten wir uns sehr herzlich bedanken!

Erweitertes Angebot

Trotzdem ist es gelungen, auch das Angebot im Sportverein zu erweitern. Sowohl die neue Volleyball-Gruppe als auch die neue Zumba-Sektion finden großen Anklang in der Bevölkerung. Der Sportverein zählt mittlerweile über 350 Mitglieder! Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.svoberalm.at – bei Fragen wenden Sie sich bitte per mail an info@svoberalm.at

U14 ist Herbstmeister

Im Herbst sorgte sportlich gesehen besonders unsere U14 Fußballmannschaft für positive Schlagzeilen. Mit 10 Siegen aus ebenso vielen Spielen und einem Torverhältnis von 45:8 wurde der Herbstmeistertitel souverän eingefahren. Als Belohnung winkt der damit verbundene Aufstieg in die Sparkassenliga.



Kräftiges Lebenszeichen der Kampfmannschaft nach Rückschlägen

Mehrere Rückschläge musste unsere Kampfmannschaft nach dem Aufstieg in die 1. Klasse Nord hinnehmen. Nach dem Cup-Aus gegen den übermächtigen Gegner Neumarkt verlief auch der Meisterschaftsstart nicht nach Wunsch. Mit Fortdauer der Meisterschaft steigerte sich die Mannschaft jedoch; das Quäntchen Glück fehlte aber leider mehrmals, um das Punktekonto aufzubessern und im sicheren Tabellenmittelfeld zu überwintern. Im letzten Saisonspiel besiegte die verjüngte Mannschaft zuhause Kuchl klar mit 3:0, ein kräftiges Lebenszeichen vor der Winterpause. Das Team beendete die Herbstsaison auf Tabellenplatz 11 von 14 Mannschaften; für die Rückrunde gilt der Nichtabstieg als das klare Ziel. Aufgrund der Ligareform im Profifußball gibt es noch viele Unklarheiten über die Anzahl der Absteiger in den Amateurligen; es darf also von einer spannenden Rückrunde ausgegangen werden.

Seniorenbund Oberalm

Runde Geburtstage

Ehrenobmann Josef Strasser feierte im Juni seinen 80. Geburtstag.

Frau Hedwig Trauner und Frau Amalie Holztrattner feierten ihren 90-igsten Geburtstag.



Josef Strasser und Elsa Knoll

Ehrungen

Auch heuer lud der Seniorenbund die Jubilarinnen zur Kutschenfahrt ins Wiestal ein. Für Ihre langjährige Mitgliedschaft wurden Greti Schönegger, Paula Strasser und Marianne Gimpl geehrt.



Die Jubilarinnen

Herbstausflug

Der Herbstausflug des Seniorenbundes führte heuer ins Achantal. Nach der Besichtigung des Notburgamuseums in Eben am Achensee ging es zur Gramaialm im Karwendelgebirge, wo wir den Wasserfall besuchten.



Die Gramaialm

Trachtenmusikkapelle Oberalm

Erfolgreiche Nachwuchsmusiker

Gleich drei Jungmusiker absolvierten heuer im Juli das Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber. Florian Keuschnigg und Georg Schmiedlechner – beide Schüler von Thomas Bernegger – brillierten am Tenorhorn. Tobias Klappacher absolvierte die silberne Jungmusikerprüfung am Schlagwerk. Bürgermeister Dr. Gerald Dürnberger überreichte den Jungmusikern das Leistungsabzeichen nach dem Cäciliakonzert beim Gasthof Angerer. Die TMK Oberalm ist stolz auf ihren Nachwuchs und gratuliert den drei Burschen recht herzlich.



Nachwuchsmusiker

V.l.n.r.: Obmann Anton Hofstätter, Bürgermeister Dr. Gerald Dürnberger, Tobias Klappacher, Kapellmeister Dionys Ebner jun., Georg Schmiedlechner, Kapellmeister Johannes Hofstätter, Florian Keuschnigg, Bezirksobmann Armin Keuschnigg

CÄCILIAKONZERT der TMK Oberalm und Jahresrückblick

Am Samstag, 18. November 2017 fand das Cäciliakonzert in der Pfarrkirche Oberalm statt. Pfarrer Mag. Ägidius Auberhofer zelebrierte den Gottesdienst, welcher von der Trachtenmusikkapelle Oberalm feierlich umrahmt wurde. Mit dieser Veranstaltung endete das musikalische Jahr unserer Trachtenmusikkapelle, welches vor allem durch fünf Musikerhochzeiten geprägt war. Neben den kirchlichen Veranstaltungen im Jahreskreis rückte die TMK Oberalm auch zu den Bezirksmusikfesten nach Abtenau und Elixhausen aus. Auch die Jubiläumsfeiern 60 Jahre Sportverein Oberalm und 90 Jahre Löschzug Wiestal wurden musikalisch umrahmt.



Cäciliakonzert

Einer für alle.

Salzburg Verkehr® verbindet

Öffiziell: Weihnachtsgeschenk!

Die SUPER s^{COOL}-CARD

Jetzt noch schnell bestellen und abgefahrene Weihnachten erleben.

UNTERWEGS IN GANZ SALZBURG UM € 96,- IM JAHR

www.salzburg-verkehr.at

Salzburg Verkehr® verbindet

Flott unterwegs!

JETZT BESTELLEN!

€ 299,-

Mit dem Edelweiß-Ticket für alle ab 63: Alle Öffis in Stadt und Land Salzburg nutzen um nur 299,- Euro im Jahr.

edelweiß ticket

www.salzburg-verkehr.at

Besuchen Sie unsere Homepage:
www.oberalm.at

Totengedenkfeier des Kameradschaftsbundes Oberalm 2017

In traditioneller Weise beging der Kameradschaftsbund Oberalm am Sonntag, 5. November, unter der Führung des Obmannes Wintersteller Siegfried und dem Kommando des Marschkommandanten Trattinig Ernst die diesjährige Totengedenkfeier – das Gedenken an die gefallenen, vermissten und verstorbenen Soldaten der beiden Weltkriege sowie aller verstorbenen Mitglieder des Vereins.

Mit klingendem Spiel untermalt, zelebrierte Pfarrer Mag. Ägidius Ausserhofer die Festmesse, der die Segnung und die Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal folgten. 190 Namen von Vätern und Söhnen aus Oberalm sind dort verzeichnet, die als Opfer unseres Ortes nicht mehr aus den beiden Kriegen heimkehrten. All dieser sowie vieler mehr, die den Verein im Zeitraum seines fast 125 jährigen Bestehens verlassen hatten, wurde durch die Fahnenabordnungen der traditionellen Vereine, die Musikkapelle, durch Ehrensalven der Schützen Oberalms sowie die versammelten Mitglieder der Kameradschaft in Ehren und Mahnung gedacht.

Die Anwesenden gedachten im Besonderen der Mitglieder Josef Wallmann, Leopold Winkler, Gottfried Unterlechner und Franz Hochleitner, die uns in im letzten Jahr verlassen haben.

Am Schranntisch, dem kulturgeschichtlichen Mittelpunkt unseres Ortes, wurde der Festakt abgehalten und legte der Verein Rechenschaft gegenüber der Öffentlichkeit ab. Die anwesenden Ehrengäste Pfarrer Außerhofer, Bürgermeister Dr. Dürnberger, Bezirksobmann Rettenbacher, Raikavorstand Gimpl sowie die Bevölkerung konnten sich durch den Bericht ein Bild über die Vereinstätigkeit der aktuell 145 Mitglieder im Jahre 2017 machen.

Ehrungen

Der Festakt wurde auch genutzt, um verdiente und langjährige Mitglieder zu ehren. Ausgezeichnet wurden:

Für 10 jährige Mitgliedschaft Melanie Schönauer, für 25 Jahre Franz Angerer, Rudolf Lechner, Harald Schick und Georg Schmiedlechner jun.. Wallmann Heinrich, seit 70

Jahren Teil des Vereins, konnte aus Altersgründen leider nicht am offiziellen Festakt teilnehmen. Ihm wird die Auszeichnung in persönlicher Form verliehen.

Christian Wallinger wurde nicht nur für 25 Jahre Mitgliedschaft im Verein ausgezeichnet, ihm gebührte ein besonderer Dank für die jahrelange Unterstützung des Vereins im Rahmen seiner Tätigkeit als Geschäftsführer

der Raiffeisenbank Oberalm-Puch. Der Verein wünscht ihm alles Gute für seinen Ruhestand.

Bürgermeister Dr. Gerald Dürnberger und Bezirksobmann Wolfgang Rettenbacher gratulierten dem Verein in ihren Ansprachen für die geleistete Arbeit und betonten die Wichtigkeit des Engagements – gegenüber den Vereinsmitgliedern und als Teil unseres Ortes Oberalm.

Mit der Abspielung der Landeshymne sowie einem gemütlichen Frühschoppen mit der Trachtenmusikkapelle Oberalm im Gasthof Angerer fand die diesjährige „Heldenehrung“ ihren würdigen und gemütlichen Ausklang.



Kranzniederlegung und Gedenken der Vereine am Kriegerdenkmal



Die Ausgezeichneten und Geehrten des Vereines

10 Jahre Katholische Frauenbewegung Oberalm

Nach einem Abendlob in der Kirche wurde mit den vielen Gästen, die der Einladung zur 10-Jahresfeier gefolgt sind, im Pfarrsaal weitergefeiert. Die Leiterin der Gruppe, Frau Elisabeth Biechl, führte durch den Abend und konnte neben den Ehrengästen aus nah und fern auch zahlreiche Frauen der früheren Oberalm-Gruppe der Frauenbewegung und kfb-Frauen aus den Nachbargemeinden begrüßen.

Neben einem Blick zurück – erstmals wurde eine katholischen Frauenorganisation 1925 erwähnt, von 1950 bis heute gibt es die katholische Frauenbewegung in Oberalm – wurden die Gäste auch über die zahlreichen Aktivitäten der jetzigen Gruppe und über die Arbeit der kfb informiert.

Die Katholische Frauenbewegung Oberalm bedankt sich bei allen Mitfeiernden, insbesondere bei der Pfarre und bei der Gemeinde, die diese Feier erst möglich gemacht haben!

Die Bilder von Roland Schlick zeigen einen kleinen Einblick in den gelungenen Festabend:



Neues aus dem UTC Oberalm - Jugend an die Macht

Ein leicht abgewandeltes Credo aus einem 15 Jahre alten Grönemeyer-Album ist auch für den Tennisclub Oberalm noch immer ein wichtiger Zugang zur Vereinsarbeit. Die **Summer Smash Academy**, ein von unserem Jugendwart Eugen Franz und seinem Team entwickeltes kostengünstiges Einsteigerformat für die Altersgruppen U8 bis U16, freute sich über mehr als 50 TeilnehmerInnen und wird auch im Winter angeboten. Die schon traditionelle **Jugendwoche** konnte sich mit 107 Teilnehmern zwischen 4 und 14 Jahren ebenfalls sehen lassen.

Und sportlich konnte unsere jüngste Meisterschaftsmannschaft U8 den Landesmeistertitel erringen: unsere besten Einzelspieler **Magdalena Schalwich** und **Dominik Michelic** verteidigten vor ein paar Wochen souverän ihren Landes-

meistertitel in dieser Altersklasse im Einzel. Aber auch die anderen Mannschaften und Spielerinnen konnten tolle Erfolge bei diversen Turnieren erzielen. Somit braucht uns um den Nachwuchs im Tennisclub Oberalm nicht bange werden und wir werden weiter diesem Credo folgen!



Die U8 Landesmeister: V.l.n.r. : Fabian Ortmaier, Magdalena Schalwich, Maximilian Weissenbacher, Jugendwart Eugen Franz, Dominik Michelic und Lukas Klinger



PalmKlang

von 23. 3. bis 25.3. 2018 - Internationale Musiktage Oberalm

Das Festival PalmKlang hat sich seit seiner Gründung 2009 als Kleinod für Kunstbegeisterte aus nah und fern etabliert und wird auch bei seiner 10. Ausgabe von 23. – 25. März 2018 mit Offenheit, Begeisterung und Leidenschaft Musik aus allen Richtungen im Winklhof präsentieren.

Freitag, 23.3.2018, 19:30 Uhr

Richard Wagner goes Jazz. „Nibelung's Ring a Ding“ vom Trompeter Thomas Gansch - das ist ein ganzer Abend mit Wagner Themen in Spitzenbesetzung. Da werden die wagnerischen Motive von „Wallalaweia“ bis „Siegfrieds Tod“ leichtfüßig geschüttelt und gedreht, denn Freigeist Gansch macht Musik wie Quentin Tarantino Filme. Er kennt vieles und remixt alles, nimmt verschiedene Bausteine und entwickelt sie weiter. Bei seinem „Ring a Ding“ geht er ein bisschen in Richtung Deodato und „Zarathustra“, aber immer mit einem „Erkennen Sie die Melodie?“



Anna Clare Hauf, Stimme

Thomas Gansch, Trompete, Flügelhorn, Gesang

Florian Trübsbach, Sopransaxophon, Altsaxophon, Gesang

Matthias Schorno, Klarinette, Bassklarinette

Alois Eberl, Posaune

Reinhard Zmölnig, Horn

Josef Reif, Horn

Albert Wieder, Tuba

Michael Hornek, Klavier

Lukas König, Schlagzeug

radio.string.quartett

Bernie Mallinger, Violine

Igmar Jenner, Violine

Cynthia Liao, Viola

Sophie Abraham, Violoncello



Samstag, 24.3.2018, 15:00 Uhr, Kinderkonzert



„Max und Moritz“ von Wilhelm Busch gehört zu den wohl berühmtesten Werken der deutschen Kinderliteratur. Für die Besetzung von vier Posaunen gibt es eine sehr gelungene musikalische Bearbeitung von Jan Koetsier. Diese Komposition haben die vier jungen Herren von Trombone Attraction gemeinsam mit der Musikvermittlerin Berenike Heidecker aufgegriffen und möchten die alte - jedoch immer noch sehr aktuelle - Geschichte neu erzählen.

Trombone Attraction, Posaunenquartett - wo die Posaunenzüge glühen, aber sicher kein Zug zu spät kommt!
Berenike Heidecker, Erzählung

Samstag, 24.3.2018, 19:30 Uhr



Schon lange ist der künstlerische Leiter von PalmKlang Matthias Schorn ein Bewunderer des großen Liedermachers Konstantin Wecker. Nun wird er zum ersten Mal selbst mit dem Münchener Altmeister auf der Bühne stehen. Aber nicht etwa als Gast in Weckers Show, sondern in einem eigens für diesen Abend zusammengestellten und arrangierten Programm, dessen Stücke Wecker und Schorn gemeinsam ausgewählt haben und das sie ohne Weckers gewohnter Band - dafür mit einer hochkarätigen PalmKlang-Combo - präsentieren werden.

Konstantin Wecker, Gesang, Klavier
 Matthias Schorn, Klarinette
 Georg Breinschmid, Kontrabass
 Jo Barnikel, Klavier
 Jarkko Riihimäki, Klavier
 Die Strottern, Wienerlied -Duo

Sonntag, 25.3.2018, 19:30 Uhr

Er war der »King of Swing« — und noch viel mehr. Denn Benny Goodman leitete nicht nur die populärste Big Band der Swing-Ära. Mit seiner Virtuosität, seinem Ton und seiner Phrasierungskunst wurde der Chicagoer schlichtweg zum einflussreichsten Klarinettenisten seiner Zeit.

Kirill Kobantschenko, Violine
 Georg Wimmer, Violine
 Maria Grün, Cello
 Johannes Knauer, Kontrabass
 Ariane Haering, Klavier
 Jarkko Riihimäki, Klavier
 Matthias Schorn, Klarinette
 August Zirner, Lesung
 Michael Laages, Textcollage



Karteninfo und Preise

Kartenvorverkauf bei allen Raiffeisenkassen, Sparkassen, Libro, sowie auf www.oeticket.at

Die Zählkarten für das Kinderkonzert sind im Gemeindezentrum (Meldeamt), in der Raiffeisenbank Oberalm sowie in der Bücherei Oberalm erhältlich!

Als Vorverkaufsaktion gibt es den PalmKlang Pass (Eintritt zu allen Veranstaltungen) in begrenzter Auflage schon ab 69 Euro



Freitag, 23.3.2018, 19:30Uhr €23/26/29/32
 „Nibelung's Ring a Ding“ Wagner reloaded – Swing der Nibelungen

Samstag 24.3.2018, 15:00Uhr Eintritt nach freiem Ermessen!
 Kinderkonzert „Max & Moritz“ Eine Lausbubengeschichte für junges Publikum ab 5 Jahren

Samstag, 24.3.2018, 19:30Uhr €23/26/29/32
 „Was immer der Wind erzählt“ Ein Abend mit Konstantin Wecker, Jo Barnikel, Matthias Schorn & friends

Sonntag 25.3.2018, 19:30Uhr €23/26/29/32
 „The Benny Goodman Story“ Auf den Spuren eines musikalischen Grenzgängers

Veranstaltungen / Termine - Allgemeine Termine

Mo	08.01.2018	08:00 - 09:30 h	Seniorenberatung	Gemeindeamt, 1. Stock
Di	16.01.2018	09:00 - 12:00 h	Frau & Arbeit: Beratung	Gemeindeamt, 1. Stock
Fr	19.01.2018	10:00 h	Babykonzert - Kultur.Werkstatt Oberalm	Pfarrsaal
Fr	19.01.2018	15:30 h	Begegnungscafé	Pfarrsaal
Fr	19.01.2018	19:30 h	10 Jahre Kultur.Werkstatt Oberalm Aufaktveranstaltung	Aula der Volksschule
Sa	20.01.2018	19:30 h	„Barfuss im Park“ - Komödie Kultur.Werkstatt Oberalm	Filzhofgütli
Sa	03.02.2018	19:30 h	Opernabend mit Mitgliedern des Wiener Staatsopernchores - Kultur.Werkstatt Oberalm	Seniorenresidenz Kahlsperg
Mo	12.02.2018	08:00 - 09:30 h	Seniorenberatung	Gemeindeamt, 1. Stock
Di	06.02.2018	09:00 - 12:00 h	Frau & Arbeit: Beratung	Gemeindeamt, 1. Stock
Fr	09.02.2018	20:00 h	Musigschnas mit der Band „Rondstoa“ TMK Oberalm	Gasthof Angerer
Di	13.02.2018	14:00 h	Faschingsgaudi - Seniorenbund und Pensionistenverband	Gasthof Angerer
Mo	12.03.2018	08:00 - 09:30 h	Seniorenberatung	Gemeindeamt, 1. Stock
Di	06.03.2018	09:00 - 12:00 h	Frau & Arbeit: Beratung	Gemeindeamt, 1. Stock
Do	08.03.2018	19:30 h	Franz Zeller: Lesung Kultur.Werkstatt Oberalm	Filzhofgütli
Fr	23.03.2018	15:30 h	Begegnungscafé	Pfarrsaal
Fr.	23.03.2018	19:30 h	PalmKlang: Gansch & Roses - Nibelung's Ring a Ding	Winklhof
Sa	24.03.2018	14:00 h	Wissenstest der Tennengauer Feuer- wehrjugend	Feuerwehrhaus Oberalm
Sa	24.03.2018	15:00 h	PalmKlang: Kinderkonzert Max & Moritz	Winklhof
Sa	24.03.2018	19:30 h	PalmKlang: Konstantin Wecker, Matthias Schorn & friends	Winklhof
So	25.03.2018	19:30 h	PalmKlang: The Benny Goodman Story	Winklhof

!! Zum Vormerken !!

Faschingsgschnas der TMK Oberalm

Am Freitag, 9. Februar 2018 findet wieder
das Faschingsgschnas der TMK Oberalm
beim Gasthof Angerer statt.

Karten sind ab sofort
bei allen MusikerInnen erhältlich.

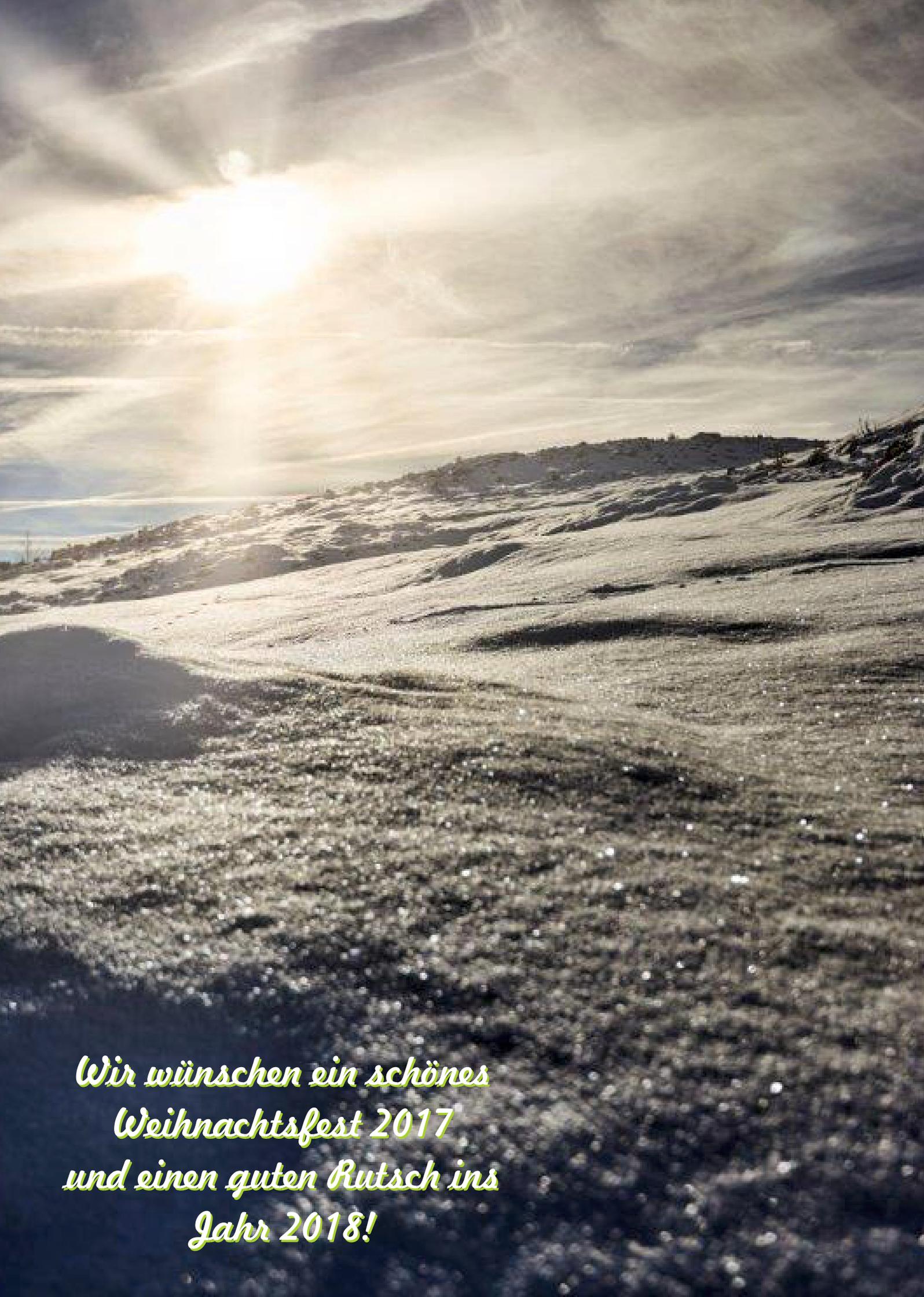


Veranstaltungen / Termine - Kirchliche Termine

So	24.12.2017	06:00 h	Rorate	Pfarrkirche
So	24.12.2017	16:00 h	Kinderfeier mit Friedenslicht	Pfarrkirche
So	24.12.2017	23:00 h	Christmette mit Kirchenchor	Pfarrkirche
Mo	25.12.2017	09:00 h	Festgottesdienst	Pfarrkirche
Di	26.12.2017	09:00 h	Festgottesdienst/Pfarrpatrozinium Hl. Stephanus mit Kirchenchor	Pfarrkirche
So	31.12.2017	18:00 h	Dankgottesdienst	Pfarrkirche
Mo	01.01.2017	18:00 h	Gottesdienst zum Beginn des Neuen Jahres	Pfarrkirche
Mi-Fr	03.-05.01.2017		Sternsingen	Gemeindegebiet
Sa	06.01.2018	09:00 h	Familiengottesdienst mit Sternsingern	Pfarrkirche
Mo	08.01.2018	20:00 h	Taufvorbereitung	Pfarrsaal
Fr	12.01.2018	14:00 h	Seniorengottesdienst	Pfarrsaal
So	14.01.2018	09:00 h	Ökumenischer Gottesdienst	Pfarrkirche Puch
Fr	26.01.2018	16:00 h	Kinderkirche	Pfarrsaal
Sa	27.01.2018	18:00 h	Familiengottesdienst/Tauferinnerung	Pfarrkirche
Fr	02.02.2018	14:00 h	Seniorengottesdienst	Pfarrsaal
Sa	03.02.2018	14:00 - 16:30 h	Kinderfasching	Pfarrsaal
Mi	14.02.2018	19:00 h	Aschermittwochliturgie	Pfarrkirche
Sa	24.02.2018	18:00 h	Familiengottesdienst/Tauferinnerung	Pfarrkirche
Fr	02.03.2018	14:00 h	Seniorengottesdienst	Pfarrsaal
Fr	09.03.2018	16:00 h	Kinderkirche	Pfarrsaal
Sa	10.03.2018	08:00 h	Bittgang/St. Leonhard	Pfarrkirche St. Leonhard
Sa	10.03.2018	18:00 h	Fastensuppe	Pfarrkirche/-saal
Sa	17.03.2018		Ostermarkt KJ	Pfarrsaal
So	25.03.2018	09:00 h	Palmprozession	Pfarrkirche/Winklhof
Mo	26.03.2018	20:00 h	Taufvorbereitung	Pfarrsaal
Do	29.03.2018	15:00 h	Brotfeier f. Kinder	Pfarrsaal
Do	29.03.2018	19:00 h	Abendmahlfeier	Pfarrkirche
Fr	30.03.2018	15:00 h	Gedenken Jesu Sterbestunde/ Kinderfeier	Pfarrkirche
Sa	31.03.2018	08:30 h	Gebetswache	Pfarrkirche

Impressum

Eine Information und Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Oberalm; Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Marktgemeinde Oberalm, Halleiner Landesstraße 51, 5411 Oberalm, Tel.: 06245/80735, E-Mail: gemeinde@oberalm.at, Druck: Kopier- und Plotservice Roland Hecht; Für den Inhalt (Rubrik Marktintern) verantwortlich: AL Petra Holl; Für den anderen Inhalt verantwortlich: die Verantwortlichen der Vereine etc.; Satz- und Druckfehler vorbehalten. Die Marktgemeinde Oberalm behält sich das Recht vor, von Institutionen/Organisationen/Personen eingelangte Informationen redaktionell aufzubereiten. Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit **gelten die in der „Gemeinde-Info“** verwendeten Bezeichnungen von Personen, Personengruppen, Funktionen etc. unabhängig vom jeweiligen grammatikalischen Geschlecht des gewählten Begriffes selbstverständlich für Frauen und Männer in gleicher Weise. © Marktgemeinde Oberalm
Bildnachweis: Marktgemeinde Oberalm, Land Salzburg, Pixabay, ARA, Kindergarten Oberalm, Volksschule Oberalm, Kinderhaus Mobile, G. Schreiner, B. Fuchs, Frau & Arbeit, E. Fürjesi, Raiffeisenbank Oberalm, SV Oberalm, J. Huber, Kameradschaftsbund, Pensionistenverband, Seniorenbund, R. Schlick, TMK Oberalm, UTC Oberalm, Martin Strasser, Privat



*Wir wünschen ein schönes
Weihnachtsfest 2017
und einen guten Rutsch ins
Jahr 2018!*